

Für den Betreiber
Bedienungsanleitung



uniSTOR

Warmwasserspeicher

Inhaltsverzeichnis

| | | |
|-----------|---|----|
| 1 | Hinweise zur Dokumentation | 3 |
| 1.1 | Mitgeltende Unterlagen | 3 |
| 1.2 | Unterlagen aufbewahren..... | 3 |
| 1.3 | Verwendete Symbole | 3 |
| 1.4 | Gültigkeit der Anleitung..... | 3 |
| 1.5 | Typenschild | 3 |
| 1.6 | CE-Kennzeichnung | 3 |
| 2 | Sicherheit | 4 |
| 2.1 | Sicherheits- und Warnhinweise..... | 4 |
| 2.1.1 | Klassifizierung der Warnhinweise | 4 |
| 2.1.2 | Aufbau von Warnhinweisen | 4 |
| 2.2 | Bestimmungsgemäße Verwendung | 4 |
| 2.3 | Allgemeine Sicherheitshinweise | 5 |
| 3 | Geräte- und Funktionsbeschreibung | 6 |
| 3.1 | Aufbau und Funktion | 6 |
| 3.2 | Funktionsbeschreibung..... | 6 |
| 4 | Bedienung | 7 |
| 4.1 | Warmwassertemperatur einstellen..... | 7 |
| 4.2 | Warmwasserspeicher pflegen | 7 |
| 5 | Energiespartipps | 7 |
| 6 | Inspektion und Wartung | 8 |
| 7 | Störungsbehebung | 8 |
| 8 | Außerbetriebnahme | 9 |
| 8.1 | Warmwasserspeicher uniSTOR vorübergehend außer Betrieb nehmen..... | 9 |
| 9 | Werkskundendienst und Herstellergarantie | 9 |
| 9.1 | Werkskundendienst..... | 9 |
| 9.2 | Herstellergarantie | 9 |
| 10 | Recycling und Entsorgung | 10 |
| 10.1 | Warmwasserspeicher entsorgen | 10 |
| 10.2 | Verpackung | 10 |
| 11 | Technische Daten | 11 |
| | Fachwortverzeichnis | 12 |
| | Stichwortverzeichnis | 13 |

1 Hinweise zur Dokumentation

Die folgenden Hinweise sind ein Wegweiser durch die Gesamtdokumentation.

In Verbindung mit dieser Bedienungsanleitung sind weitere Unterlagen gültig.

Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anleitungen entstehen, übernehmen wir keine Haftung.

1.1 Mitgeltende Unterlagen

Für den Anlagenbetreiber:

Bedienungsanleitung des Heizgeräts
Gegebenenfalls Bedienungsanleitungen aller verwendeten Regler, Zubehörteile und weiterer Komponenten Ihrer Heizungsanlage

Für den Fachhandwerker:

Installations- und Wartungsanleitung Nr. 0020087955

1.2 Unterlagen aufbewahren

- Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung sowie alle mitgeltenden Unterlagen gut auf, damit sie bei Bedarf zur Verfügung stehen.
- Übergeben Sie bei Auszug oder Verkauf die Unterlagen an den Nachfolger.

1.3 Verwendete Symbole

Nachfolgend sind die im Text verwendeten Symbole erläutert.



Symbol für eine Gefährdung:
- unmittelbare Lebensgefahr
- Gefahr schwerer Personenschäden
- Gefahr leichter Personenschäden



Symbol für eine Gefährdung:
- Lebensgefahr durch Stromschlag



Symbol für eine Gefährdung:
- Risiko von Sachschäden
- Risiko von Schäden für die Umwelt



Symbol für einen nützlichen Hinweis und Informationen

- Symbol für eine erforderliche Aktivität

1.4 Gültigkeit der Anleitung

Diese Bedienungsanleitung gilt ausschließlich für Geräte mit folgenden Artikelnummern:

| Gerät | Typenbezeichnung | Artikelnummer |
|---------|------------------|---------------|
| uniSTOR | VIH R 120 | 305867 |
| uniSTOR | VIH R 150 | 305868 |
| uniSTOR | VIH R 200 | 305869 |

Tab. 1.1 Typenübersicht

Die Artikelnummer des Geräts entnehmen Sie dem Typenschild.

1.5 Typenschild

Das Typenschild ist seitlich, oben auf dem Verkleidungsmantel angebracht (→ **Abb. 3.1**).

1.6 CE-Kennzeichnung



Mit der CE-Kennzeichnung wird dokumentiert, dass der Warmwasserspeicher uniSTOR die grundlegenden Anforderungen der einschlägigen Richtlinien erfüllt.

2 Sicherheit

2.1 Sicherheits- und Warnhinweise

- Beachten Sie bei der Bedienung des Warmwasserspeichers uniSTOR die allgemeinen Sicherheitshinweise und die Warnhinweise, die jeder Handlung vorangestellt sind.

2.1.1 Klassifizierung der Warnhinweise

Die Warnhinweise sind wie folgt mit Warnzeichen und Signalwörtern hinsichtlich der Schwere der möglichen Gefahr abgestuft:

| Warnzeichen | Signalwort | Erläuterung |
|---|------------------|--|
|  | Gefahr! | unmittelbare Lebensgefahr oder Gefahr schwerer Personenschäden |
|  | Gefahr! | Lebensgefahr durch Stromschlag |
|  | Warnung! | Gefahr leichter Personenschäden |
|  | Vorsicht! | Risiko von Sachschäden oder Schäden für die Umwelt |

Tab. 2.1 Bedeutung von Warnzeichen und Signalwörtern

2.1.2 Aufbau von Warnhinweisen

Warnhinweise erkennen Sie an einer oberen und einer unteren Trennlinie. Sie sind nach folgendem Grundprinzip aufgebaut:

| | |
|---|-----------------------------------|
|  | Signalwort! |
| | Art und Quelle der Gefahr! |
| Erläuterung zur Art und Quelle der Gefahr | |
| ➤ Maßnahmen zur Abwendung der Gefahr | |

2.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Vaillant Warmwasserspeicher uniSTOR sind nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können bei unsachgemäßer oder nicht bestimmungsgemäßer Verwendung Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter bzw. Beeinträchtigungen des Geräts und anderer Sachwerte entstehen.

Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist.

Kinder müssen beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

Die Warmwasserspeicher uniSTOR dienen ausschließlich der Versorgung mit erwärmtem Trinkwasser bis zu 85 °C Wassertemperatur in Haushalt und Gewerbe. Die Warmwasserspeicher uniSTOR sind für den Betrieb mit Heizkesseln oder Umlaufwasserheizern bestimmt. Die Warmwasserspeicher uniSTOR lassen sich in jede Warmwasser-Zentralheizungsanlage integrieren, das Beachten aller zugehörigen Anleitungen der Heizungsanlage gehört zur bestimmungsgemäßen Verwendung.

Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller/Lieferant nicht. Das Risiko trägt allein der Anwender.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehören auch das Beachten der Bedienungs- und der Installationsanleitung sowie aller weiteren mitgeltenden Unterlagen und die Einhaltung der Inspektions- und Wartungsbedingungen.

2.3 Allgemeine Sicherheitshinweise

Verbrühung vermeiden

An den Zapfstellen für Warmwasser besteht bei Warmwassertemperaturen über 65 °C Verbrühungsgefahr. Kleinkinder oder ältere Menschen können schon bei geringeren Warmwassertemperaturen gefährdet sein.

- Wählen Sie die Temperatur so, dass niemand gefährdet ist.

Frostgefahr

Wenn der Warmwasserspeicher uniSTOR längere Zeit (z. B. Winterurlaub) in einem unbeheizten Raum außer Betrieb bleibt, dann kann das Wasser im Warmwasserspeicher uniSTOR und in den Rohrleitungen gefrieren. Gefrierendes Wasser kann die Rohrleitungen beschädigen und zu Folgeschäden führen.

- Sorgen Sie dafür, dass der Aufstellraum durchgängig frostfrei ist.

Undichtigkeiten vermeiden

Anschlussleitungen, an denen Lasten befestigt werden, können sich durchbiegen und undicht werden.

- Achten Sie darauf, dass an den Anschlussleitungen keine Lasten befestigt werden.
- Schließen Sie bei Undichtigkeiten im Warmwasserleitungsbereich zwischen Speicher und Zapfstellen sofort das Kaltwasser-Absperrventil.
- Beauftragen Sie Ihren Fachhandwerker, die Undichtigkeiten zu beseitigen.

Veränderungen im Umfeld des Warmwasserspeichers

Unsachgemäße Veränderungen im Umfeld des Warmwasserspeichers und des Heizgeräts können zu gefährlichen Situationen führen.

An folgenden Dingen dürfen Sie keine Veränderungen vornehmen:

- am Warmwasserspeicher uniSTOR,
 - am Heizgerät,
 - an den Leitungen für Gas, Zuluft, Wasser und Strom,
 - an der Abgasleitung,
 - am Sicherheitsventil für das Heizwasser und
 - an baulichen Gegebenheiten, die Einfluss auf die Betriebssicherheit des Geräts haben können.
- Wenn Sie nicht sicher sind, ob Veränderungen die Betriebssicherheit des Geräts beeinflussen können, dann fragen Sie Ihren Fachhandwerker.
 - Lassen Sie sich die Sicherheitseinrichtungen Ihrer Heizungsanlage von Ihrem Fachhandwerker erläutern.

3 Geräte- und Funktionsbeschreibung

3 Geräte- und Funktionsbeschreibung

3.1 Aufbau und Funktion

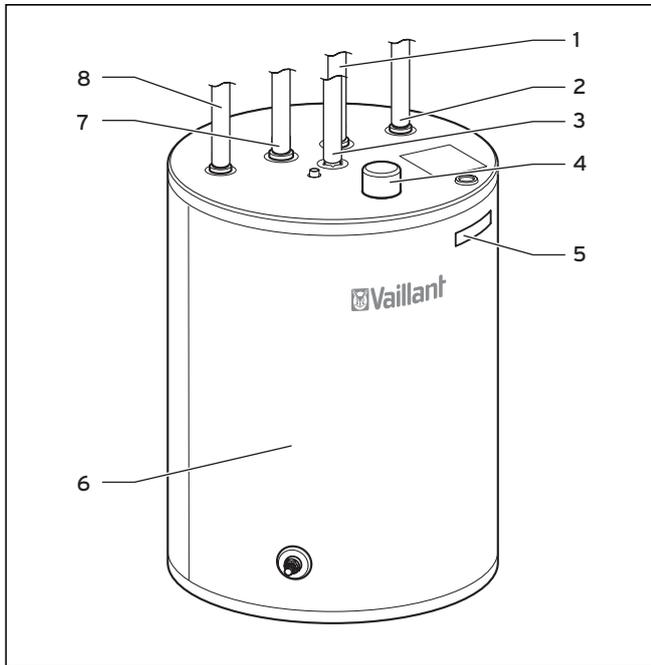


Abb. 3.1 Warmwasserspeicher uniSTOR

Legende

- 1 Speicherrücklauf (zum Heizgerät, kalt)
- 2 Kaltwasseranschluss
- 3 Zirkulationsanschluss
- 4 Magnesium-Schutzanode
- 5 Typenschild
- 6 Warmwasserspeicher uniSTOR
- 7 Speichervorlauf (vom Heizgerät, warm)
- 8 Warmwasseranschluss

3.2 Funktionsbeschreibung

Der Warmwasserspeicher uniSTOR ist ein indirekt beheizter Speicher und wird in Kombination mit einem Vaillant Heizgerät (Vaillant Heizgeräteserien ...TEC und ...VIT) verwendet.

Über den Speichervorlauf (7) gelangt das warme Heizwasser aus dem Heizgerät in den Speicher und fließt durch eine spiralförmig gebogene Rohrschlange. Über den Kaltwasseranschluss (2) fließt kaltes Trinkwasser in den Speicher. Das in der Rohrschlange befindliche warme Heizwasser gibt seine Wärme an das umgebende Trinkwasser ab. Das so erwärmte Trinkwasser wird im Warmwasserspeicher vorgehalten. Über den Warmwasseranschluss (8) ist der Speicher mit den unterschiedlichen Zapfstellen (z. B. Waschbecken, Dusche, Küchenspüle) verbunden. Bei Warmwasserbedarf können Sie an diesen Zapfstellen das gespeicherte Warmwasser aus dem Warmwasserspeicher entnehmen.

Über den Speicherrücklauf (1) läuft das abgekühlte Heizwasser aus der Rohrschlange zurück zum Heizgerät und kann dort erneut erhitzt werden.

Die Magnesium-Schutzanode (4) schützt den Warmwasserspeicher uniSTOR vor Korrosion.

An den Zirkulationsanschluss (3) kann eine Zirkulationsleitung angeschlossen werden. In dieser Zirkulationsleitung wird das Warmwasser durch eine Zirkulationspumpe permanent umgewälzt. So steht bei Warmwasserbedarf auch an einer weit entfernten Zapfstelle das Warmwasser sofort zur Verfügung.

4 Bedienung

4.1 Warmwassertemperatur einstellen



Gefahr!

Verbrühungsgefahr durch heißes Wasser!

An den Zapfstellen für Warmwasser besteht bei Temperaturen über 65 °C Verbrühungsgefahr. Kleinkinder oder ältere Menschen können schon bei geringeren Temperaturen gefährdet sein.

- Wählen Sie die Warmwassertemperatur so, dass niemand gefährdet ist.



Gefahr!

Mögliche Lebensgefahr durch Legionellenbildung!

In Warmwasserspeichern besteht die Möglichkeit, dass sich Legionellen (krankheits-erregende Bakterienart) vermehren.

- Stellen Sie die Warmwassertemperatur auf mindestens 60 °C ein.

Die Warmwasserbereitung können Sie über das Heizgerät oder über einen an das Heizgerät angeschlossenen Regler steuern.

- Beachten Sie die Bedienungsanleitung des Heizgeräts, die dem Heizgerät beiliegt.
- Beachten Sie die Bedienungsanleitung des Reglers, die dem Regler beiliegt.

Aus hygienischen (z. B. Legionellenschutz) und wirtschaftlichen Gründen empfehlen wir eine Einstellung auf 60 °C.

4.2 Warmwasserspeicher pflegen



Vorsicht!

Sachbeschädigung durch falsche Pflege!

Ungeeignete Reinigungsmittel können Verkleidungen, Armaturen oder Bedienelemente aus Kunststoff beschädigen.

- Verwenden Sie keine Scheuer- oder Reinigungsmittel, die Kunststoffe beschädigen können.
- Verwenden Sie keine Sprays, Lösungsmittel oder chlorhaltigen Reinigungsmittel.

- Reinigen Sie die Außenteile des Warmwasserspeichers uniSTOR mit einem feuchten Tuch.

5 Energiespartipps

Angemessene Warmwassertemperatur

Wer sich unter warmem Wasser die Hände waschen will, möchte sich nicht die Finger verbrennen. Für Heizgeräte mit angeschlossenem Warmwasserspeicher gilt: Das warme Wasser sollte nur so weit aufgeheizt werden, wie es für den Gebrauch notwendig ist. Jede weitere Erwärmung führt zu unnötigem Energieverbrauch, Warmwassertemperaturen von mehr als 60 °C führen außerdem zu verstärktem Kalkausfall.

Bewusster Umgang mit Wasser

Ein bewusster Umgang mit Wasser kann ebenfalls die Verbrauchskosten erheblich senken. Zum Beispiel Duschen statt Wannenbad: Während für ein Wannenbad ca. 150 Liter Wasser gebraucht werden, benötigt eine mit modernen, wassersparenden Armaturen ausgestattete Dusche lediglich etwa ein Drittel dieser Wassermenge. Übrigens: Ein tropfender Wasserhahn verschwendet bis zu 2000 Liter Wasser, eine undichte Toilettenspülung bis zu 4000 Liter Wasser im Jahr. Dagegen kostet eine neue Dichtung jeweils nur wenige Cent.

Warmwasserleitungen isolieren

Warmes Wasser in gut isolierten Warmwasserleitungen oder Zirkulationsleitungen kühlt nicht so schnell ab wie in nicht oder nicht ausreichend isolierten Rohrleitungen. Mit isolierten Rohrleitungen können Sie Energie und Geld sparen. Insbesondere in nicht geheizten Räumen (z. B. Kellerräumen) sollten die Rohrleitungen mit einer Isolierung versehen sein.

Zirkulationspumpen nur bei Bedarf laufen lassen

Zirkulationspumpen steigern den Komfort bei der Warmwasserbereitung. Aber sie verbrauchen auch Strom. Und umlaufendes Warmwasser, das nicht genutzt wird, kühlt sich auf seinem Weg durch die Rohrleitungen ab und muss dann wieder nachgeheizt werden. Zirkulationspumpen sollten daher nur dann betrieben werden, wenn tatsächlich Warmwasser im Haushalt benötigt wird. Mithilfe von Schaltuhren, mit denen die meisten Zirkulationspumpen ausgestattet bzw. nachgerüstet werden können, können Sie individuelle Zeitprogramme einstellen. Oft bieten auch witterungsgeführte Regler über Zusatzfunktionen die Möglichkeit, Zirkulationspumpen zeitlich zu steuern. Fragen Sie Ihren Fachhandwerksbetrieb. Eine andere Möglichkeit ist, über einen Taster oder Schalter in der Nähe einer häufig benutzten Zapfstelle die Zirkulation nur bei konkretem Bedarf für eine bestimmte Zeitspanne einzuschalten.

6 Inspektion und Wartung



Gefahr!
Verletzungsgefahr und Sachbeschädigung durch unsachgemäße Wartung und Reparatur!

Unterlassene oder unsachgemäße Wartung kann die Betriebssicherheit des Warmwasserspeichers uniSTOR beeinträchtigen.

- Sorgen Sie dafür, dass nur ein anerkannter Fachhandwerker Wartungsarbeiten und Reparaturen ausführt.

Voraussetzung für dauernde Betriebsbereitschaft, Zuverlässigkeit und hohe Lebensdauer ist eine regelmäßige Inspektion/Wartung des Warmwasserspeichers uniSTOR durch den Fachhandwerker. Vaillant empfiehlt den Abschluss eines Wartungsvertrages.

Die eingebaute Magnesium-Schutzanode, die den Warmwasserspeicher vor Korrosion schützt, muss drei Jahre nach der ersten Inbetriebnahme des Warmwasserspeichers gewartet werden und danach alle zwei Jahre.

7 Störungsbehebung



Gefahr!
Verletzungsgefahr und Sachbeschädigung durch unsachgemäße Wartung und Reparatur!

Unterlassene oder unsachgemäße Wartung kann die Betriebssicherheit des Warmwasserspeichers uniSTOR beeinträchtigen.

- Sorgen Sie dafür, dass nur ein anerkannter Fachhandwerker Wartungsarbeiten und Reparaturen ausführt.

Vaillant empfiehlt den Abschluss eines Wartungsvertrages. Die nachfolgende Tabelle gibt Auskunft über mögliche Störungen beim Betrieb des Warmwasserspeichers uniSTOR und deren Ursachen.

| Störung | mögliche Ursache | Behebung |
|--|---|--|
| Wasser tropft aus dem Speicher | Undichtigkeiten der Schraubverbindungen | |
| Wasser kommt zu heiß oder zu kalt aus der Zapfstelle (z. B. Waschbecken, Dusche, Küchenspüle) oder angeschlossener Regler oder angeschlossenes Thermometer zeigt zu geringe oder zu hohe Temperatur an | Defekter Temperaturfühler oder falsch positionierter Temperaturfühler | ➤ Rufen Sie zur Behebung der Störung Ihren Fachhandwerker. |
| | zu gering oder zu hoch eingestellte Warmwassertemperatur am Regler | ➤ Stellen Sie die gewünschte Warmwassertemperatur ein. |

Tab. 7.1 Störungen erkennen und beheben

8 Außerbetriebnahme



Vorsicht!

Beschädigungsgefahr für das System!

Unsachgemäße Außerbetriebnahme der Heizungsanlage kann zu Schäden am System führen.

- Die Außerbetriebnahme der Heizungsanlage darf nur von einem anerkannten Fachhandwerksbetrieb ausgeführt werden.



Wir empfehlen, auch während längerer Abwesenheit, das Heizgerät nicht auszuschalten, um die Frostschutzfunktion sicherzustellen.

Wenn es dennoch einmal erforderlich ist, und Ihr Warmwasserspeicher steht in einem nicht frostsicheren Raum, dann wenden Sie sich an Ihren Fachhandwerker.

8.1 Warmwasserspeicher uniSTOR vorübergehend außer Betrieb nehmen

Sie können den Warmwasserspeicher über Ihr Heizgerät oder über den Regler vorübergehend außer Betrieb nehmen.

- Sorgen Sie dafür, dass der Aufstellraum des Warmwasserspeichers frostfrei ist.
- Beachten Sie die Bedienungsanleitung des Heizgeräts, die dem Heizgerät beiliegt.
- Beachten Sie die Bedienungsanleitung des Reglers, die dem Regler beiliegt.

9 Werkskundendienst und Herstellergarantie

9.1 Werkskundendienst

Vaillant Werkskundendienst 0 18 05 / 999 - 150

(0,14 €/Min. aus dem deutschen Festnetz, abweichende Preise für Mobilfunkteilnehmer.
Ab 01.03.2010 Mobilfunkpreis max. 0,42 €/Min.)

9.2 Herstellergarantie

Herstellergarantie gewähren wir nur bei Installation durch einen anerkannten Fachhandwerksbetrieb. Dem Eigentümer des Geräts räumen wir diese Herstellergarantie entsprechend den Vaillant Garantiebedingungen ein. Garantiarbeiten werden grundsätzlich nur von unserem Werkskundendienst ausgeführt. Wir können Ihnen daher etwaige Kosten, die Ihnen bei der Durchführung von Arbeiten an dem Gerät während der Garantiezeit entstehen, nur dann erstatten, falls wir Ihnen einen entsprechenden Auftrag erteilt haben und es sich um einen Garantiefall handelt.

10 Recycling und Entsorgung

Sowohl der Warmwasserspeicher als auch die Transportverpackungen bestehen zum weitaus überwiegenden Teil aus recyclefähigen Rohstoffen. Beachten Sie die geltenden nationalen gesetzlichen Vorschriften.

10.1 Warmwasserspeicher entsorgen

Der Vaillant Warmwasserspeicher uniSTOR wie auch alle Zubehöre gehören nicht in den Hausmüll.

- Wenden Sie sich an den Fachhandwerker, der Ihre Heizungsanlage außer Betrieb nimmt.

Oder

- Bringen Sie den Warmwasserspeicher uniSTOR zu einer öffentlichen Müllsammelstelle.

10.2 Verpackung

Die Entsorgung der Transportverpackung übernimmt der Fachhandwerksbetrieb, der das Gerät installiert hat.

11 Technische Daten

| | Einheit | VIH R 120 | VIH R 150 | VIH R 200 |
|--|-------------------|-----------|-----------|-----------|
| Speicher-Nenninhalt | l | 115 | 150 | 200 |
| zul. Betriebsüberdruck für Warmwasser | bar | 10 | 10 | 10 |
| zul. Betriebsüberdruck für Heizwasser | bar | 10 | 10 | 10 |
| max. zul. Warmwassertemperatur | °C | 85 | 85 | 85 |
| max. zul. Heizwassertemperatur | °C | 110 | 110 | 110 |
| Warmwasser-Dauerleistung ¹⁾ | l/h (kW) | 615 (25) | 640 (26) | 837 (34) |
| Warmwasser-Ausgangsleistung ¹⁾ | l/10 min | 145 | 195 | 250 |
| Leistungskennzahl N_L ¹⁾ | - | 1 | 2 | 3,5 |
| Heizfläche | m ² | 0,85 | 0,9 | 1,17 |
| Inhalt der Heizspirale | l | 5,9 | 6,2 | 8,1 |
| Nenn-Heizmittelstrom ³⁾ | m ³ /h | 1,6 | 1,6 | 1,6 |
| Druckverlust bei Nenn-Heizmittelstrom | mbar | 50 | 50 | 65 |
| Bereitschaftsenergieverbrauch ²⁾ | kWh/24h | 1,3 | 1,4 | 1,6 |
| Kaltwasseranschluss | Gewinde | R 3/4 | R 3/4 | R 3/4 |
| Warmwasseranschluss | Gewinde | R 3/4 | R 3/4 | R 3/4 |
| Zirkulationsanschluss | Gewinde | R 3/4 | R 3/4 | R 3/4 |
| Vor- und Rücklaufanschluss | Gewinde | R 1 | R 1 | R 1 |
| Höhe | mm | 752 | 970 | 1240 |
| Durchmesser | mm | 564 | 604 | 604 |
| Gewicht leer | kg | 62 | 73 | 89 |
| ¹⁾ Ermittelt nach DIN 4708 Teil 3 ²⁾ Bei einem ΔT zwischen Raum- und Warmwassertemperatur von 40 K ³⁾ Mit Speicherladeset | | | | |

Tab. 11.1 Technische Daten

Fachwortverzeichnis

Heizkessel

Der Heizkessel ist ein bodenstehender Wärmeerzeuger für Heizung und/oder Warmwasserbereitung. Die Heizkessel unterscheiden sich nach dem eingesetzten Brennstoff in u. a. Gas- und Öl-Heizkessel, aber auch entsprechend ihres Wirkungsgrades in Heizkessel mit und ohne Brennwerttechnik. Der Heizkessel erwärmt das umlaufende Heizwasser durch die Brennerflamme und das hindurchströmende Abgas im Inneren des Heizkessels. Heizkessel können mit Solarwärmeanlagen kombiniert werden, um zusätzlich regenerative Energie zu nutzen.

Magnesium-Schutzanode

Die Magnesium-Schutzanode schützt den Warmwasserspeicher uniSTOR vor Korrosion und somit vor der Durchrostung. Die Magnesium-Schutzanode ist eine so genannte Opferanode. In einem Warmwasserspeicher fließt ein geringer Strom von der Magnesium-Schutzanode in Richtung des zu schützenden Metalls. Statt des zu schützenden Metalls gibt jetzt das unedlere Opferanoden-Metall seine Elektronen an den Sauerstoff ab und wird oxidiert. Die Opferanode wird mit der Zeit verbraucht und muss erneuert werden, damit der Korrosionsschutz erhalten bleibt. Bei der regelmäßigen Wartung stellt ihr Fachhandwerker fest, ob die Magnesium-Schutzanode ersetzt werden muss.

Heizwasser

Heizwasser ist Wasser, das zum Heizen verwendet wird und dafür im Heizungssystem zirkuliert. Einmal in den Heizkreis gefüllt, entspricht es nie mehr den Anforderungen für Trinkwasser. Heizwasser wird durch den Wärmeerzeuger erwärmt und überträgt seine Heizwärme über die Heizkörper und/oder die Fußbodenheizung an den Raum.

Legionellen

Legionellen sind im Wasser lebende Bakterien, die sich schnell ausbreiten und zu schweren Lungenerkrankungen führen können. Sie kommen dort vor, wo erwärmtes Wasser ihnen optimale Bedingungen für die Vermehrung bietet. Kurzzeitiges Aufheizen des Wassers über 60 °C tötet Legionellen ab.

Umlaufwasserheizer

Ein Umlaufwasserheizer ist ein Wärmeerzeuger für Heizung und/oder Warmwasserbereitung, der nach dem Umlaufprinzip arbeitet. Im Gegensatz zu Geräten, die nach dem Durchlaufprinzip arbeiten, z. B. Elektro-Durchlauferhitzern oder Gas-Durchlaufwasserheizern, läuft bei Umlaufwasserheizern nicht ständig frisches Trinkwasser durch, sondern das Heizwasser wird umgewälzt, nimmt dabei Wärme auf und gibt sie an den Heiz- oder Warmwasserkreis ab. Umlaufwasserheizer sind kleine, kompakte, wandhängende Geräte. Alle Vaillant Gas-Wandheizgeräte sind Umlaufwasserheizer.

Warmwasserspeicher

Bei Warmwasserspeichern wird zwischen direkt und indirekt beheizten Speichern unterschieden. Direkt beheizte Warmwasserspeicher erwärmen selbstständig das Trinkwasser und versorgen eine oder mehrere Zapfstellen (z. B. Waschbecken, Dusche, Küchenspüle) unabhängig von einem Heizsystem und halten das Warmwasser vor. Indirekt beheizte Warmwasserspeicher, wie der Vaillant uniSTOR, nutzen das von einem Heizkessel oder Umlaufwasserheizer erwärmte Heizwasser zur Erwärmung des Trinkwassers und halten das Warmwasser vor.

Zirkulationsleitung

Bei größerer Entfernung zwischen dem Warmwasserspeicher und der Zapfstelle (z. B. Waschbecken, Dusche, Küchenspüle) läuft abgekühltes Warmwasser aus der entsprechend langen Rohrleitung aus, bis wieder warmes Wasser ansteht. Deshalb kann in Installationen mit längeren Leitungsstrecken parallel zur Warmwasserleitung eine Zirkulationsleitung verlegt werden. Eine Zirkulationspumpe hält die Warmwasser-Zirkulation im ständigen Umlauf. Damit steht auch an weit entfernten Zapfstellen sofort warmes Wasser zur Verfügung. Zur Energieeinsparung werden Zeitsteuerungen eingesetzt. Die Zirkulationspumpe muss nicht ständig in Betrieb sein. Um Energie zu sparen, kann die Pumpe während der Nacht und zu den Tageszeiten, zu denen kein Warmwasser benötigt wird, abgeschaltet werden. Die Zirkulationspumpe kann über eine Zeitschaltuhr gesteuert werden. Moderne Heizgeräte ermöglichen die Steuerung der Zirkulationspumpe mit individueller Zeiteinstellung über die eingebaute Regelung.

Zirkulationspumpe

→ Zirkulationsleitung

Stichwortverzeichnis

| | | | |
|--|----|------------------------------|------|
| A | | U | |
| Artikelnummer | 3 | Undichtigkeiten | 5 |
| Außerbetriebnahme..... | 9 | Unterlagen | |
| | | aufbewahren..... | 3 |
| | | Mitgeltende Unterlagen | 3 |
| C | | V | |
| CE-Kennzeichnung | 3 | Verbrühung..... | 5, 7 |
| E | | W | |
| Energiespartipps..... | 7 | Warmwasseranschluss | 6 |
| Entsorgung..... | 10 | Warmwassertemperatur | |
| | | Einstellung..... | 7 |
| F | | Warnhinweise | 4 |
| Frostgefahr | 5 | Wartung | 8 |
| G | | Werkkundendienst..... | 9 |
| Garantie | 9 | Z | |
| H | | Zirkulationsanschluss..... | 6 |
| Heizgerät | | | |
| Warmwasserspeicher mit Heizgerät kombinieren | 6 | | |
| I | | | |
| Inspektion | 8 | | |
| Isolierung | 7 | | |
| K | | | |
| Kaltwasseranschluss..... | 6 | | |
| L | | | |
| Legionellenschutz..... | 7 | | |
| R | | | |
| Recycling und Entsorgung | | | |
| Verpackung | 10 | | |
| Reinigung..... | 7 | | |
| S | | | |
| Sicherheitshinweise | | | |
| allgemeine | 5 | | |
| Speicherrücklauf..... | 6 | | |
| Speichervorlauf..... | 6 | | |
| Störungen | | | |
| erkennen und beheben | 8 | | |
| Symbole | 3 | | |
| T | | | |
| Technische Daten | 11 | | |
| Temperatur | 7 | | |
| Typenschild | 3 | | |

Vaillant Deutschland GmbH & Co.KG
Berghauser Str. 40 ■ 42859 Remscheid ■ Telefon 0 21 91/18-0
Telefax 0 21 91/18-28 10 ■ www.vaillant.de ■ info@vaillant.de

0020087954_00 DE 102009 - Änderungen vorbehalten